Startupnight 2018: Auftakt-Event in München war ein voller Erfolg

- Deutschlands größte Startup-Messe, die Startupnight, geht 2018 unter dem Titel Road to Berlin erstmals auf Tournee
- Erster Stop vergangene Woche in München war ein voller Erfolg
- Aus zwölf lokalen Startups haben drei eine Wildcard für die Startupnight in Berlin gewonnen

In diesem Jahr gibt es erstmals neben der im September stattfindenden *Startupnight* (www.startupnight.net) in Berlin drei vorhergehende *Road to Berlin*-Events. Den Anfang hat die bayerische Landeshauptstadt München vergangenen Donnerstag gemacht. Mit Erfolg, denn die zwölf lokalen Startups aus der Region um München mussten sich nicht nur einer Fachjury stellen, sondern durften sich auch Besuchern präsentieren.

Berlin, 12. Juni 2018 - Bei der öffentlichen Veranstaltung präsentierten sich insgesamt zwölf lokale Startups aus der Münchener Technologiebranche und konkurrierten um die Wildcard für die *Startupnight* in Berlin. Die Themenfelder der Jungunternehmen reichten von Software-Lösungen über 3D-Sensorik bis hin zu Finanz-Apps. Sechs weitere Startups aus den Bereichen Künstliche Intelligenz und Machine Learning hatten bei der Corporate Challenge mit Volkswagen ebenfalls die Chance auf eine Wildcard.

Die Entscheidung fiel der Fachjury, bestehend aus, Deepa Gautam-Nigge von SAP, Veronique Ruhrmann von Volkswagen, Nathalie Kho von der Ludwig-Maximilians-Universität München, Jörg Mühle, Geschäftsführer der Heise Medien und Cem-Ergün-Müller, Gründer der *Startupnight*, nicht leicht. Aufgrund der überzeugenden Pitches wurden nun sogar zwei Wildcards vergeben: Gewinner des ersten *Road to Berlin*-Events sind die Startups IDEE (www.getidee.com) und Nova (www.nova-products.com). RealSynth (www.realsynth.de) ist als Gewinner der Corporate Challenge mit Volkswagen hervorgegangen.

Was Blockchain mit Perlenohrringen zu tun hat

Die Gewinner-Startups könnten unterschiedlicher nicht sein. Während das Münchener Startup IDEE eine ähnliche Technologie wie Blockchain nutzt, um Passwörter abzuschaffen, entwickelt RealSynth ein System, um maschinelles Lernen zu vereinfachen. Damit werden realistische virtuelle Welten geschaffen, um künstliche Intelligenz schneller, günstiger und sicherer zu trainieren. Das Lifestyleprodukt von Nova schafft hingegen eine Verbindung zwischen Schmuck und Technologie: Ihre Headsets sind in Perlenohrringen integriert.

"Mit dem Road to Berlin-Event wollten wir in diesem Jahr neben dem großen, internationalen Event in Berlin nun auch den Fokus auf andere deutsche Innovations-Zentren legen. Wir haben den lokal ansässigen Startups eine Plattform geboten, auf der Sie sich mit Gleichgesinnten austauschen, aber auch mit möglichen Partnern, Investoren oder potenziellen Kunden in Kontakt treten konnten. Für uns war das ein gelungener Auftakt und wir freuen uns schon auf Köln und Aachen", erklärt Cem Ergün-Müller, Gründer der *Startupnight*.

Das große Finale: Vier Standorte, eine Startupnight

Am 07. September 2018 findet die *Startupnight* in Berlin zum sechsten Mal statt. Bei einem der größten Startup-Events Europas stellen mehr als 250 internationale Startups aus den Bereichen Fintech, Mobilität, Energie, Kommunikation, Künstliche Intelligenz, Virtual Reality, Augmented Reality, Internet of Things, Smart City und Blockchain ihre Unternehmen vor und können sich bei Wettbewerben an ihren Konkurrenten messen. Hierbei müssen sie nicht nur rund 5.000 Besucher von ihrem Unternehmen überzeugen, sondern auch Vertreter von Risikokapitalgebern und

Großkonzernen. In Berlin-Mitte sollen die jungen Unternehmen die Möglichkeit bekommen, mit weiteren Vertretern der Branche zu netzwerken und ihre Ideen einem großen Publikum zu präsentieren.

Weitere Informationen und Pressematerial finden Sie <u>hier</u>. Weitere Informationen zur *Startupnight* in Berlin finden Sie <u>hier</u>.

Über die Startupnight

Die Startupnight (www.startupnight.net), Deutschlands größte Startup-Messe, findet am 7. September 2018 zum sechsten Mal statt. Über 250 Startups aus der ganzen Welt und den Bereichen Fintech, Mobilität, Energie, Kommunikation, Künstliche Intelligenz, Virtual Reality, Augmented Reality, Internet of Things, Smart City und Blockchain präsentieren sich dem Publikum, Risikokapitalgebern und Großkonzernen. Auf nur einer Veranstaltung haben Startups so die Möglichkeit, Kooperationen anzubahnen, Investoren auf sich aufmerksam zu machen und mit potentiellen Kunden ins Gespräch zu kommen. Erstmals geht die Startupnight unter dem Titel Road to Berlin auf Tournee und bietet lokalen Startups aus den Regionen München, Köln und Aachen die Chance mit ihrem Pitch zu überzeugen, um so jeweils eine von drei Wildcards für die Startupnight in Berlin zu gewinnen.

Die Startupnight ist eine Initiative des Telekom Open Space der Deutschen Telekom als Ort für Co-Innovationen, Co-Kreationen und Intrapreneurship.

Pressekontakte:

Beatrix Weinrich beatrix.weinrich@tonka-pr.com +49.30.27595973.17

Jeannine Rust jeannine.rust@tonka-pr.com +49.30.27595973.17